

Traurigkeit, Wut und Frust erlauben und aushalten.  
Seelsorge-Räume für Umwelt-Engagierte  
Webinar, 25. Sept. 2023 | 18-21 Uhr auf Zoom



Foto: estherm / photocase.de

„I like the flowers, I like the daffodils“ / „Ich lieb' den Frühling, ich lieb' den Sonnenschein“ – wer Blumen, Bäume, Draußensein liebt, hat es nicht nur leicht: Einerseits bleibt die Freude an Landschaft, Gärten, Natur. Andererseits werden die Zerstörungen auch immer sichtbarer. Das ist anders als bei früheren Generationen. Wer sich selbst als „Erdling“ begreift, als elementar verbunden mit „Mutter Erde“, und sich darüber hinaus bspw. in der Klimabewegung politisch engagiert, muss immer mehr mit Traurigkeit, Wut, Frust und auch Verzweiflung umgehen lernen.

Räume für einen solchen Umgang nehmen wir als Lücke wahr, sowohl in Gesellschaft als auch in Kirche.

Wir möchten Ideen vorstellen und uns mit anderen darüber austauschen, wie solche Räume geschaffen werden können, in denen Verzweiflung ernst genommen – und gleichzeitig eingehegt wird.

Eingeladen sind Menschen, die sich durch diese Zeilen angesprochen fühlen und nach Wegen des Lebens in den ökologischen Krisen suchen. Spirituelle Traditionen werden eine große Rolle spielen.

Leitung: Lydia Schubert (ekm) und Achim Blackstein (ZfSB Hannover)

Anmeldung bitte bis Montag, 18. September 2023 unter diesem Link:  
<https://tinyurl.com/2p82vz4w>

oder bei [lydia.schubert@ekmd.de](mailto:lydia.schubert@ekmd.de)  
bzw. telefonisch: 0178 2577107.

